

14664 SEMINAR

Konzepte und Methoden der Religionswissenschaft

Susanne Gödde

Ort: 2.2063 Seminarraum (Fabeckstr. 23/25)

Zeit: Di 12:00-14:00

Erster Termin: 16.04.2024

Unterrichtssprache: Deutsch

Platzbeschränkung: Nein

Teilnahmepflicht: Ja

Module zu dieser LV: 0328BA1.1 0328BA1.2 0328BA1.4 (

0360BA1.1

0360BA1.4

0360BA1.5

0360CA1.1 (

0360CA1.4

0360CA1.5

0524AA10.3

SWS: 2

Hinweise für Studierende

Die Veranstaltung ist komplementär zur Einführung in die Religionswissenschaft aus dem Wintersemester 2023/24 angelegt, kann also sowohl ergänzend zu dieser als auch als eigenständige Facheinführung belegt werden.

Kommentar

Das Seminar behandelt grundlegende Begriffe und Fragestellungen der Religionswissenschaft sowie einige Etappen der Geschichte des Faches. Ausgehend von den Religionen der Antike mit Mythen, Ritualen und Kulturen als zentralen Organisationsprinzipien wird die Entstehung des Faches in der Moderne (seit dem 19. Jahrhundert) verfolgt. Dafür werden ausgewählte Klassiker der Religionswissenschaft mit Blick auf ihre jeweiligen methodischen Zugänge vorgestellt: etwa die Religionspsychologie von William James, die Verbindung von Religion und Psychoanalyse in einigen Schriften Sigmund Freuds, die Religionssoziologie von Émile Durkheim, Max Webers Überlegungen zur protestantischen Ethik und zur Säkularisierung sowie die religionsphänomenologische Perspektive auf das Heilige im gleichnamigen Werk von Rudolf Otto. In einem weiteren Block werden aktuelle Debatten der Religionswissenschaft vorgestellt, etwa zu Konzepten wie Körper, Gewalt, Geschlecht, Säkularisierung oder Natur(religion).

Literaturhinweise

Zur Vorbereitung empfohlen: Hans G. KIPPENBERG: Die Entdeckung der Religionsgeschichte. Religionswissenschaft und Moderne, München 1997. – Jens SCHLIETER (Hg.): Was ist Religion? Texte von Cicero bis Luhmann, Stuttgart: Reclam 2010. – Hartmut ZINSER: Grundfragen der Religionswissenschaft, Paderborn, München et al. 2010.

14 Termine